

...sollenszeit mit
...er von Bauer
...gelegt und den
...die in der Kri
...nung nach einer
...genzt wurde.
...og Friedrich
...is Sonderzug
...dem Bahnhof
...gen traf heute
...es persönlichen
...bereits wieder
...form des Betr.
...enberg, um den
...pflanzen.
...abend 8.30 Uhr
...sigt von Herzog
...ertragung der
...das diesjährige
...600 A gegen
...abläufe des
...den mit: Der
...Konferenz der
...ansprachen wird
...kleines Aufspiel
...den 19. Sept.
...späterformung
...einnehmen, sind
...Nachmittags 1
...lichkeit ist der
...berhalle. Aus
...Abends ist der
...Schüler Dr.
...volls Festspiel,
...aus: Aufzühr-
...Schreierjüng-
...ch eine Anzahl
...tge, eine Müll-
...de Gefänge er-
...ird ein gemein-
...Kombiung und
...wird nach einem
...Renenbürg ein
...in gemeinschaft-
...ittags wird in
...erberg besuch
...n Fall. Bei der
...sich beabsichtig-
...Festgabe: Der
...t von Watz ist
...worden und hat
...in jedes neuzeit-
...erhält, so ist
...Feste wohl dem
...wird.
...mischen Tenen-
...er Simon Nagel
...gen und schwer
...aus eingeleitet.
...Ort hat 4 St.
...vom Infanterie-
...vom Artillerie-
...lung nach dem
...hier wohnhafte,
...in Revolver auf
...ssen. Der Gef-
...hr, das nicht
...ne jetzigen Lieb-
...schafft.
...Die vereinigten
...Baukreises und
...auf der Kirch-
...hlichen und ge-
...iligen politischen
...Bitterung hatte
...in wor das Fest
...st. Im Mittel-
...rde des Reichs-
...hlt recht interes-
...von dieser über-
...ind auf die der-
...s Bild gezeichnet.
...ringel Stamen
...Widers an der
...ist auf bis jetzt
...in ansehnlicher
...in veranlassen.
...allgepfropft war
...anhen brühte.
...Berichte, einen
...haben, ist hier
...dungen Wohn
...und Reutlingen,
...mehrere Häuser
...haben soll. Der
...recht und so ein

dem Reichsberg selbst erbauten Villa, die noch heute Villa
Heppelstein heißt und sich für diesen Zweck gut eignen würde.

Der Schauplatz der Kaiserparade

wird das von der Höhenlocher Ebene, der Grauenthöhe und
dem Teuberggrunde bedeckte Gelände bilden.

Die blaue Partei wird gebildet werden aus dem
R. bayer. 1. Armeekorps, dem 18. (R. würt.) Armeekorps
und aus einem Kavalleriekorps, welches aus einer bayerischen
Kavallerie-Division und einer zusammengefügten Kavallerie-
Division beim 18. Armeekorps besteht. Die rote Partei
wird sich zusammensetzen aus dem R. bayer. 3. Armeekorps,
dem 14. Armeekorps (ohne 39. Division) und einem neu
zusammengesetzten (dem 30.) Armeekorps, zu dem die 39.
Division des 14. Armeekorps und die 4. R. bayer. Division
treten wird.

Die blaue Partei wird von dem General-Inspektor
der 3. Arme-Inspektion, Generaloberst v. Bod und Polach,
die rote Partei von dem General-Inspektor der 4. Arme-
Inspektion, Generalleutnant Prinz Propold von Bayern,
geführt werden. Als Chef des Stabes der blauen Armee
wurde der Chef des Generalstabes der R. bayer. Armee,
Generalmajor Ritter v. Klabender, bestimmt, als General-
Stabschef der roten Armee der Oberquartiermeister im
preussischen Generalstab, Generalmajor v. Gumbel. Die
beiden blauen Korps kommandieren Prinz Ruprecht von
Bayern (1. bayer. Korps) und Herzog Albrecht von
Württemberg (18. R. würt. Korps). Das Kavalleriekorps
der blauen Armee wird von dem General-Inspektor der
Kavallerie General der Kavallerie v. Kleff kommandiert
werden. Das ungebildete 30. Armeekorps erhält als
Führer den kommandierenden General des R. bayer. 2.
Armeekorps, General der Infanterie Graf Erdrecht v.
Dürheim-Montmarin.

Vom 3. 3.

Frankfurt a. M., 6. Sept. Das Lustschiff 3. 3
wird am Samstag die Reise von Friedrichshafen nach
Frankfurt zur See antreten. Es soll am Sonntag früh in
Frankfurt eintriften. Der „3. 3“ wird mindestens 14
Tage in der Anstaltung bleiben und eine Reihe von Auf-
stiegen unternehmen.

Deutsches Reich.

Wiesbaden, 6. Sept. Wolffs Bureau meldet: Der
Kronprinz wird an der Kaiserparade bei Sigmaringen nicht
teilnehmen, da seine linke Wange infolge eines Wundschlages
bemerkt geschwollen ist, doch der Arzt sein Erscheinen nicht
für wünschenswert erklärt hat.

Berlin, 4. Sept. § 100 q der Gewerbeordnung.
Bekanntlich sind aus Handwerkskreisen immer wieder Klagen
darüber laut geworden, daß durch den Paragraphen 100 q
der Gewerbeordnung die Zwangsbindungen geschwächt sind,
Festlegungen über Mindestpreise zu erlassen. Die Regier-
ung trägt Bedenken, diesen Klagen Rechnung zu tragen.
Wie eine hiesige Korrespondenz erfahren hat, ist es aber
nicht ausgeschlossen, daß die Angelegenheit zum Segenlande
von Beratungen gemacht werden wird, zu denen die Ver-
treter der Handwerkskammer zugezogen werden sollten. Wir
würden solche Beratungen für gewis und zweckmäßig er-
achten.

Bamberg, Der Wert der Polzeihunde wurde
durch einen in Forchheim vorgekommenen Fall wieder ein-
mal aufs Beste bewiesen. Vollständig bewußlos, aus zahl-
reichen Schwunden blutend, fand man auf einem Fahren
von Dautendorf nach Diechhof einen 35 Jahre alten Diensthund
auf. Er war am Mitternacht von einem Feuerweh-
rer heimgeführt und schnell zugewickelt worden. Am
Tatort fand man nur einen zerbrochenen Stiel; Anhalts-
punkte ergaben sich nach seiner Richtung und die an Ort
und Stelle erschienenen Gerichtskommission mußte resultatlos
wieder fortgehen. Nun ordnete der Staatsanwalt die Spru-
chung mit einem Bamberger Polizeihund an. Die bereits
von den Gendarmen beschlagnahmten Stadtkammern, das
einzig corpus delicti wurden wieder an Ort und Stelle
gebracht und danach mußte der Hund Bitterung nehmen.
Stark waren die Zweifel an dem Erfolg, zumal es wäh-
rend der Nacht heftig geregnet hatte. Der Hund nahm
aber Bitterung und nun glugs querselben über einen kleinen
Steg nach Diechhof zu. Vor dem Hause des Krämers
Albrecht hielt der Hund stille und bellte vor der verschlos-
senen Türe. Neuer Zweifel über den Wert des Hundes.
Hier wohnt ein ehrwürdiger Mann mit einem jüngeren
Sohne, hier kann der Täter nicht zu finden sein. Der

Schwarzmann lehrte mit dem Hund zurück, nahm neuerdings
Spur, und wieder ging's bis vor das gewesene Haus, doch
diesmal hellte der Hund den Brannen an. Der Schwarzmann
war sich dessen sicher, daß hier der Täter seine Hände ge-
waschen haben müsse. Zum drittenmal wurde das Tier
auf die Spur gesetzt. Diesmal ging's wieder vor die Türe
und wieder hellte der Hund heftig. Für den Schwarzmann,
der seinen Hund kannte, bestand kein Zweifel mehr, obwohl
man nicht wußte, wen man in Verdacht nehmen sollte, um-
so mehr als die Handbewegungen erklärten, nicht das geringste
von der Tat zu wissen. Inzwischen berichtete ein Gendarm,
daß Albrecht noch einen Sohn habe, der in Götberg be-
dienet sei. Die Kommission setzte auch hierin Zweifel. Da
aber der Schwarzmann die Javalität seines Hundes be-
hauptete, wurde der nun verdächtige Albrecht durch den
Gendarm von Götberg nach Eisenbach gebracht. Er lang-
nete zunächst entschieden. Man fand dann Blutspuren an
seinen Kleidern, seine Stiefelabdrücke passten in die Spuren,
und als man energisch in ihn drang, gestand er die Tat
ein. Aus seinen Aussagen ergab sich, daß er nach der Tat
am Brannen vor dem elterlichen Kamin die Spuren seiner
Tat vermischt, und daß er dann in das Haus zu den
Eltern gehen wollte.

Ausland.

Lugano, 5. Sept. Gestern abend überfuhr das Pa-
ketboot Ticino bei Melzo das Motorboot eines Herrn
Ritter, Befehl der Besatzung in Morcote, und schmitt
es mitten durch. Ritter und 3 im Boot befand sich Ben-
fante, zwei Damen und ein Herr, alle aus Basel-Stadt,
ertranken, zwei Personen wurden gerettet.

Das französische leuchtende Lustschiff „Republi-
que“ ist bei Nevers gegen einen Birnbäum gerannt und
stark beschädigt worden.

Petersburg, 4. Sept. Eine neue Milliarden-
anleihe? Wie bekannt, soll eine russische Anleihe vor-
bereitet werden, die in Höhe von einer Milliarde Franken
den französischen, belgischen und holländischen Bankiers
konzerniert werden soll. Dem Konzern sollen von der
russischen Regierung Konzessionen zur Ausübung verschie-
dener neuer Bahnlücken und großer Waldungen angeboten
werden sein.

Helzingör, 6. Sept. Der dänische Dampfer „Pollanb“
ist auf der Reise von Nybø nach Kopenhagen am Mittwoch
früh in der Nordsee infolge Berstung der Bohrung 80
Meilen von Nybø gesunken. Sechs Mann der Besatzung
wurden von einer schwedischen Boot aufgenommen und in
Helzingör gestern an Land gesetzt. Der Kapitän und die
übrigen 9 Mann der Besatzung, sowie ein Passagier, werden
vermisst. Sie sind wahrscheinlich umgekommen.

Dr. Cool in Kopenhagen.

Kopenhagen, 5. Sept. In Ehren Cools wurde
von der Stadt im Rathaus ein Festmahl veranstaltet.
Dr. Cool betonte, daß sich Dänemark, ohne sich direkt am
Wettlauf um die Erreichung des Nordpols zu beteiligen,
ein besonderes Verdienst erworben habe, weil seine (Cool's)
Erfolge nur mit Hilfe der dänisch erzeugten Eskimos mög-
lich gewesen wären. Zum Schluß wurde ihm von den
Kopenhagener Studenten eine Ovation dargebracht. In
einer persönlichen Rücksprache beauftragte Cool seine deutsche
Abkennung.

Kopenhagen, 4. Sept. In Ehren des Polarfor-
schers Dr. Cool fand heute abend im Rathaus ein
glänzendes Festmahl statt; an dem der Handelsminister
Johann Hansen, der österreichische Gesandte, die Spitzen
der dänischen Behörden, der Vorstand der Geographischen
Gesellschaft, Vertreter der Wissenschaft und der Polarfor-
schung, sowie inländische und ausländische Pressevertreter, im
ganzen 450 Personen, teilnahmen. Handelsminister Hansen
hielt die Begrüßungsansprache, in welcher er Dr. Cool
namentlich seiner Dankbarkeit herzlich willkommen hieß. Er
sagte: Die meisten von den Anwesenden können sich eine Vor-
stellung machen von den Schwierigkeiten, mit denen Sie zu
kämpfen hatten, von den Entbehrungen, die Sie ausgehalten
haben und von der Samme von Ausdauer und Energie,
die erforderlich ist, um solche Resultate wie die Ihrigen,
heimzubringen. Ich sage aber nicht zu viel, wenn ich zu
sagen wage, daß nicht viele Nationen ein so lebhaftes
Interesse für die arktische Forschung gezeigt haben, als das
dänische Volk. Seit den frühesten Zeiten waren die Dänen
an der Spitze, wenn es sich um arktische Forschung
handelte. Wir haben Männer am Land, die den Weg zum

Nordpol bahnten, den Weg, den Sie zuerst von allen
und bekannten Menschen bis zum Endziel verfolgten.
Ihrer ersten Gehl war Rikström, aber sobald die Hoch-
zeit befristet war, wurde dieses Geschl schnell von Frende
und Stolz darüber abgelöst, daß Sie beschloßen haben,
unter dem Schutze der dänischen Krone heimzukehren und
daß es uns vergnügt war, als erste Sie herzlich willkommen
zu heißen. Wenn Sie von hier abreisen, haben Sie eine
lange Reihe Triumphe vor sich. Seien Sie überzeugt, daß
wir mit herzlichstem Interesse folgen. Und wenn es richtig
ist, was die Zeitungen sagen, daß es Ihre Absicht ist, auch
nach dem Südpol zu reisen, so weiß ich nichts Besseres als
den Wunsch, daß Ihre Bestrebungen von dem gleichen Glück
getröbt sein mögen. Der Minister schloß mit einem Hoch
auf den berühmten Kapitän, den Entdecker des Nordpols,
Dr. Frederic K. Cool. Die Ansprache wurde mit großem
Beifall aufgenommen. Der frühere Nordpolarforscher,
Kapitän zur See Hoggard, gab eine Schilderung seiner
Nordpolarpeditionen, schilderte die Energie und die Verle-
genheit Cool's und wies auf den berühmten Kapitän. Dr. Cool
wurde mit Handküssen und Tücherwinken begrüßt. Er
drückte seinen herzlichsten Dank aus für die warmen Be-
grüßungsworte. Er setzte sich außer Stande, den ihm be-
geleitenden Gefühlen Worte zu versetzen. Die wichtigsten
Faktoren im Kampfe um den Nordpol seien die Eskimos
und die Hunde. Der dänische Staat habe für die Eskimos
gesorgt, indem er im hohen Norden Missionstationen ein-
gerichtet habe. Hätte er nicht die richtigen Eskimos, die
richtigen Hunde und die richtige Nahrung gehabt, so hätte
er den Nordpol nicht erreichen können. Daher sei er dem
dänischen Staate zu Dank verpflichtet. Der Handelsminister
verlas im Beisein des Festes ein Begrüßungsgramm
des Königs von Schweden. Das Bankett schloß mit einer
Qualifikation Cools durch die dänischen Embassenten.

Landwirtschaft, Handel und Verkehr.

Dresden, 4. Sept. Auf dem hies. Bahnhof wurden heute
zwei Ochsen nach Straßburg und Frankfurt verladen. Für das
Beide wurden 1000-1500 A bezahlt.

Dresden, 4. Sept. Auf dem Schweinemarkt waren zu-
gekauft, 210 Milchschweine, Schlacht pro Paar 84-85 A, 54 Mäher-
schweine, pro Paar 60-65 A. Verkauf mittelmäßig.

Wilm, 5. Sept. Dem Schweinemarkt waren 240 Milchschweine
und 6 Mäher zugeführt. Schere typischer pro Stück 21-22 A
letztere 48-50 A.

Wiesbaden, 3. Sept. Bei dem gest. Verkauf des hies. DR
ertrug, der zu 300 Stück gekauft worden, wurden 109,20 A
erhält, so daß durchschnittlich das Stück zu 1 67 A zu haben kam.

Münster, 4. Sept. Hopfen. Zufuhr 100 Ballen; Umsatz
20 Ballen. Gehalt und Preise unverändert.

Literarisches.

Fra Diavolo. Auf diesem Reiterwert Kubers auf dem
Gebiete der komischen Oper bringt das letzte erschienenen Musik-
blatt auf 20 Notenseiten die schönsten Melodien. In Verbindung
mit dem die Handlung erklärenden Text zwischen den einzelnen
Stücken bildet das Heft einen für jeden Musikfreund willkommenen
Führer durch die genannte Oper.

Vorläufig zum Preis von 50 f in der G. M. Kaiser'schen
Buchhdlg. Regeld.

Spinat für den Winter zu schaffen, ist für alle
Gemüthsstärker von Wichtigkeit, da ja Spinat sehr gesund und
ein gangbarer Marktartikel ist. Der praktische Ratgeber
im Obst- und Gartenbau in Frankfurt a. Ober hatte auf
Karegung aus seinem Vorkreis die Preisfrage gestellt,
wie man am besten einen Haushalt für den Winter mit
Spinat versorgt. In der neuesten Nummer werden nun
die preisverräumten Arbeiten zweier Praktiker veröffentlicht,
die genau beschreiben, wie sie in ihren Betrieben den nötigen
Winterpinat heranzüchten. Es müssen mehrere Ansaaten,
von August beginnend, gemacht werden, so daß man Spinat-
beete in verschiedenen Entwicklungsstufen hat. Die Beete
für die eigentliche Winterernte müssen so angelegt werden,
daß sie geschützt werden können. Spinat will Boden in
alter Dungkraft, aber keinen frischen Dünger, da er sonst
[hart] schmeckt. Diejenigen unsere Leser, die sich für
Spinatbau interessieren, erhalten auf Wunsch die betreffende
Nummer vom Geschäftsmann des praktischen Ratgebers in
Frankfurt a. Ober kostenfrei zugesandt.

Inserate sind von bestem Erfolg.

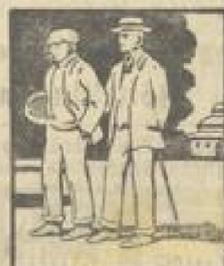
Witterungsvorhersage. Mittwoch den 8. Sept.
Stimmlich wolkig und kühl, vereinzelte Niederschläge.

Druck und Verlag der G. M. Kaiser'schen Buchdruckerei (Einf.
Kaiser, Regeld. — Für die Redaktionen verantwortlich: K. Wenz.



Sunlicht Seife

wird in Sportskreisen als geeignetste Seife bevorzugt, da sie das notwendige
häufige Waschen von Flanell- und Wollstoffen etc. ohne Schaden für diese ge-
staltet. Man beachte die speziellen Anweisungen für das Waschen dieser hei-
keln Kleidungsstücke. Sie bleiben dann stets wie neu in Farbe und Gewebe!



Zahlungs-Aufforderung.

Unsere rückständigen Steuer- u. Holzgeld- u. Schuldner aus dem Rechnungsjahr 1. April 1908/09 werden aufgefordert, ihre längst verfallenen Schuldscheine

innerhalb 8 Tagen

zu bereinigen, widrigenfalls sie eingeklagt werden müßten.

Nagold, 6. September 1909.

Stadt- und Waldasse:
Benz.

Oberamtsparkasse Nagold.

Mit unbeschr. Haftung der Amtskörperschaft Nagold.

Telefon Nr. 21.

Postscheckkonto Nr. 1187.

Gemäß § 4 unserer neuen Satzung hat der Bezirksrat zur Erleichterung des Verkehrs zwischen den Einlegern und der Sparkasse in folgenden Gemeinden des Oberamtsbezirks nachgenannte Ortsparpfleger (Agenten) aufgestellt:

Altenfeld-Stadt: Christian Burghard jr., Obrat,
Altenfeld-Dorf: Schullehrer Bels,
Beltingen: Schullehrer Kranz,
Bernsd.: Stadtschullehrer Weitz,
Bemgen: Schullehrer Schneider,
Böfingen: Schullehrer Broß,
Eberhardi: Schullehrer Koisch,
Ehningen: Christian Braun, Fabrikarbeiter,
Efringen: Schullehrer Hahn,
Egenhausen: Schullehrer Reich,
Emmingen: Schullehrer Kraus,
Ettmannsdorfer: Schullehrer Kähler,
Fährbrunn: Schullehrer Schwemmler,
Gammelsdorf: Schullehrer Kalmbach,
Gammelsdorf: Schullehrer Dürer,
Gammelsdorf: Gedenheimer, Postagent,
Hattenbach mit Altmünz: G. Schäfer, Gemeindevorstand,
Hattenbach: Schullehrer Wolf.

Kinderlach: Johs. Dürr, Obrat,
Oberschwandorf: Schullehrer Schumacher,
Obertalheim: Schullehrer Kint,
Pfrondorf: Schullehrer Weimer,
Rohrbach: Schullehrer Klinger,
Rohrbach: Schullehrer Klinger,
Schillingen: Schullehrer Theurer,
Schillingen: J. G. Herr, Oberstl.,
Stammersfeld: Pfarrer Kump,
Spielberg: Pfarrer Burger,
Sulz: Kaufmann Müller,
Ueberberg: Schullehrer Dürr,
Unterschwandorf: Schullehrer Rehle,
Untertalheim: Schullehrer Kint,
Waldorf mit Ronhart: Schullehrer Bels,
Waldorf: Pfarrer Ehrhardt,
Wenden: Schullehrer Bels,
Wildeburg: Stadtschullehrer Klinger.

Die Ortsparpfleger vermitteln kosten- und portofrei Einlagen und Rückzahlungen. Ueber die in Empfang genommenen Gelder und Sparbücher haben die Ortsparpfleger einwillige Bescheinigungen anzustellen, auf welchen die näheren Bestimmungen über Leistungen der Ortsparpfleger beigebracht sind.

Für den Beginn der Verzinsung der bei den Ortsparpflegern gemachten Einlagen ist der Zeitpunkt der Zahlung an den Ortsparpfleger maßgebend.

Die Einlagen werden halbjährlich zum landesüblichen Sparlohnfuß von 2 1/2% verzinst.

Rückzahlung einer Einlage	1 Mk.
Höchstbetrag bei Privatpersonen	5000 Mk.
„ „ öffentl. Verwaltungen	10000 Mk.

Nagold, den 4. Juni 1909.

Oberamtsparkasse.

Nagold.

Fahrnis-Auktion.

Am Mittwoch 8. Sept., morgens 9 Uhr

findet in der Wohnung der Literari Bechtolds Witwe eine Fahrnis-Auktion statt, wobei vorzukommen: verschiedene Kästen, Betten etc., wozu freundlichst einladet

Ludwig Bechtold.

Nagold.

Ein kräftiger

Bursche,

der die Brauerei erlernen könnte, oder ein jüngerer

Brauer

findet Arbeit bei
Kronenwirt Mayer.

Unterjettingen.

3 Stück, 5 Wochen alt

Halbhunde

(2 Rüden, 1 Hündin) hat sofort preiswert zu verkaufen Anna Maria Haag, Witwe, beim Baum.

Rheumatis-

u. Gicht-Beidenden

teile ich aus Dankbarkeit mit, was meiner lieben Mutter nach jahrelanger qualvoller Gicht-leiden geholfen hat.

Sein Marie Grünauer
München, Vilgertshimerstraße 2/II.

Schöner Deint

ein gutes, reines Gesicht, reines, jugendliches Aussehen, weiche, samtartige Haut ist der Wunsch aller Frauen. Dies wird erzeugt bis allein durch

Stedenpferd-Milchmilchseife

von Bergmann & Co., Nabebeck, a. EL. 80 J. bei: G. W. Zaiser und Louis Köhler, Jülicher.

Verloren

ging eine Tuppe samt Pfeife von der Bierbrauerei Ronhart bis zur Hauptstr. Der Finder möchte dieselbe abgeben bei Käufer, Dampfstraß.

Geld-Gesuch.

Einzel Geschäftsmann vom O.A. Nagold sucht zum Bergdörfern seines Geschäfts

3000

gegen Sicherheit von einem Privatmann od. Bauernmann zu 5%, Offerte unter „Geldgesuch“ an die Exped. d. Bl.

Zielung parat: 23. September 1909

Geld-Lotterie

zu Gunsten des Kirchenbaus in Hattenbach.

1942 Geldgewinne mit zusammen 40000

15000

5000

2000

in Nagold: bei G. W. Zaiser, am Buchh. Berg & Schmid, Fr. Schmid, Chr. Gatzekant, J. Böhle, in Altmünz: W. Klecker, die Buchh.

Eberhard Fetzer, Stuttgart, Kautschukstr. 20, Königsstr. 13.

Reutlingen.

Bäderlehrling-

Gesuch.

Ein arbeitsfähiger junger Mensch, welcher die Bäderlei erlernen will, findet eine Lehrstelle bei

Willy. Bsch,
Brot- und Feinbäcker.

Vergrößerungspapier d. G. B. Zaiser.

Nagold, 7. Sept. 1909.

Danksagung.



Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme während der langen Krankheit und des Ablebens meiner ungeliebten Gattin

Lina Rähle, geb. Ecker,

sowie für die anjostenende Pflege der Kranken-Schwester, für den erheiternden Gesang des Liederkreises, für die vielen Blumenpenden und für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte sagt der trauernde Gatte:

Gottlob Rähle, Schlossermeister.

Rottfelden.

Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

Donnerstag, den 9. September 1909

in das Gasth. z. „Waldhorn“ hier freundlichst einzuladen.

Jakob Henne Christ. Kath. Hoery
Sohn des geb. Braun
verstorb. Jakob Henne, Tochter des Friedrich Braun,
Schäfer. Bauer.

Abgang 11 Uhr.

Wir bitten dies statt besonderer Einladung entgegennehmen zu wollen.

Hochdorf.

Hochzeits-Einladung.

Zur Feier unserer ehelichen Verbindung beehren wir uns, Verwandte, Freunde und Bekannte auf

Donnerstag, den 9. September 1909

in das Gasth. z. „Waldhorn“ in Hochdorf freundlichst einzuladen.

Friedrich Würstler Marie Räh
Petroleumkautschuker, Tochter der
Sohn des † Joh. G. Würstler, † Barbara Räh, Hochdorf.

Abgang 1/11 Uhr.

Wir bitten dies statt besonderer Einladung entgegennehmen zu wollen.

Zur Saatzeit

empfehlen

Prima roten Dinkel, Nr. 10 Mk.,

„Mühlbachweizen, Nr. 12.50 Mk.,

Prima Bettlerroggen, Nr. 11 Mk.

Die Säcke kosten 40 Pfennig.

Bersendet gegen Nachnahme od. Einl. Entlingen

Albert Feinler, Fruchthändler,

Göttelfingen O.A. Horb.

Feinste Fleischbrühsuppen, schmackhafte Gemüse, vorzügliche Saucen stellt man rasch und billig mit

MAGGI
Bouillon-Würfel zu **5**
her. Stets frisch zu haben bei
Friedr. Schmid.

Geheim
mit Auf
Sonn- un
Preis die
hier 1.10 Mk
lohn 1.20 Mk
und 10 Mk
1.20 Mk.
Bücher
Monatlich
nach 10
Ne 209
Von d
Antrag
Frühjahr
Sohn, Ju
Hohenf
der Mar
von Grah
und Ball
Nach
für die So
Grund ein
möglich m
und zur A
worden ist
Aber den
der Bollg
d. J., de
Lieber
denn der
unter Auf
sorgen, w
noch durch
wehende
nehmen zu
der Wahl
schließen
einführung
des Ausst
Für
daranach
für die So
zustande
Oberamt
von der S
Bon
dem Berg
Hohenf
nisse der
zum Auf
Oberhwa
Jugle
einwage
dem Hau
innerhalb
Tage des
beim Sch
hier gelten
Nagol
Das
Lichtstellu
wolltes in
sein über
Der
haben, d
Mittigkeit
manchf
In
verloma
Schuh ve
auswende
langstelt
Krogden
Sicherheit
langstelt
energischer
Der
und nicht
Regierung
länger w
sagen mit
handlung
Die Strel
6. Septem
genommen
verleint,
zum G
Abdruck
durch eine

